



HOCHSCHULDIDAKTIK AKTUELL

Ein Newsletter des Zentrums für Hochschuldidaktik der FH CAMPUS 02



Liebe Lehrende,

der Herbst ist da und mit ihm beginnt ein neues Semester voller spannender Herausforderungen und didaktischer Möglichkeiten. Wir wünschen Ihnen jedoch in jedem Fall weiterhin viel Freude beim Unterrichten oder allen, die jetzt erst loslegen, einen erfolgreichen Start!

Die Themen des Oktober-Newsletters sind unter anderem:

- Wir stellen unseren neuen FH-Vizekanzler vor!
- Endlich: wir haben unseren Gewinner der Semesterbegrüßungsaktion!
- Planspiele in der Lehre einsetzen? Der neue Use Case von Berndt Jesenko erklärt Ihnen wie es geht
- FelloFish und KI-Campus - neue Tools und Weiterbildungen am Puls der Zeit

ANKÜNDIGUNGEN

Wir stellen unseren neuen FH-Vizerektor vor!



Seit knapp einem Monat hat die FH CAMPUS 02 einen neuen Vizerektor.

Wir gratulieren FH-Prof. Dr. mont. Michael Terler herzlich zur Wahl!

Da das Rektorat und das ZHD sehr eng zusammenarbeiten, möchten wir Michael Terler unseren Leser*innen gerne näher vorstellen und haben ihn zu einem kurzen Interview gebeten.

- *Was macht ein FH-Vizerektor eigentlich?*

Der Vizerektor an der Fachhochschule ist Teil des Führungsteams und bildet gemeinsam mit der Rektorin Kristina Edlinger-Ploder die wissenschaftliche Leitung der Fachhochschule. Er übernimmt Verantwortung für Lehre, Forschung und Internationalisierung und sorgt dafür, dass Studienprogramme weiterentwickelt werden, neue Ideen in die Praxis kommen und die Hochschule insgesamt für die Zukunft gut aufgestellt ist. Dazu gehört auch viel Abstimmung mit Studiengangsleitungen und externen Partner*innen. Hinzu kommt auch eine Vertretungsfunktion der Fachhochschule nach außen.

Kurz gesagt: Der Vizerektor hilft dabei, die FH fit für die Zukunft zu machen – inhaltlich, strukturell und auch kulturell.

Ich werde mich in meiner neuen Funktion vor allem um alle Facetten der Lehre und die gute wissenschaftliche Praxis kümmern. Das beinhaltet speziell auch die Möglichkeiten und Herausforderungen des Einsatzes der künstlichen Intelligenz in der Fachhochschule.

- *Was macht gute Lehre und im Speziellen gute Lehre an der FH CAMPUS 02 aus?*

Gute Lehre lebt davon, dass Studierende nicht nur mit Wissen versorgt werden, sondern dieses auch in die Anwendung bringen. Gerade an Fachhochschulen spielt dabei die Praxisnähe eine zentrale Rolle. Lehrende bringen eigene Berufserfahrung mit, was den Unterricht greifbar und lebensnah macht. Es geht nicht nur darum, Theorien zu verstehen, sondern auch darum, wie man sie im echten Berufsleben einsetzt. Wenn Studierende an realen Projekten arbeiten, mit Unternehmen kooperieren oder Fallbeispiele aus der Praxis analysieren, dann wird Lernen plötzlich konkret – und oft auch richtig spannend. Gleichzeitig ist gute Lehre immer auch ein Dialog: Lehrende, die offen für Feedback sind, verschiedene Methoden ausprobieren und die Studierenden ernst nehmen, schaffen eine Atmosphäre, in

der Lernen so richtig spannend wird. Und nicht zuletzt gehört zur guten Lehre auch der Mut, sich weiterzuentwickeln – sei es durch neue digitale Tools oder neue Ansätze in der Didaktik.

- *Welches ZHD-Service/Fortbildungsprogramm ist für unsere Leser*innen besonders empfehlenswert?*

Das ZHD bietet ein umfangreiches Fort- und Weiterbildungsprogramm in der Hochschullehre. Aus meiner Sicht sollten Lehrende an der FH CAMPUS 02 dieses nicht nur als Angebot sehen, sondern sogar als „persönliche Verpflichtung“ der ständigen Weiterentwicklung der eigenen Lehrkompetenzen. Als Basis der didaktischen Ausbildung möchte ich den „Advanced Didactics Practitioner“ empfehlen. Hier lernt man das notwendige Handwerkszeug. Darauf aufbauend gibt es viele Kurse zur Weiterqualifizierung. Ich wünsche mir, dass die Leidenschaft am Lehren, die mich seit nun fast 20 Jahren begleitet, auf alle haupt- und nebenberuflichen Lehrenden an der Fachhochschule überspringt. Und beim Lehren ist es wie im Sport – man muss ständig üben und sich mit neuen Lehransätzen beschäftigen, um die notwendige Leistung liefern zu können.

- *Wo trifft man unsere FH-Vizekanzler, wenn er einmal nicht an der FH ist?*

Ich bin Vater von drei Töchtern und würde mich definitiv als Familienmensch bezeichnen. Die Familie war für mich immer ein zentraler Anker. Mittlerweile sind meine Töchter im Teenager-Alter und brauchen ihren Vater nicht mehr ganz so intensiv wie früher. Das schafft neue Freiräume, die ich gerne nutze, um wieder mehr Zeit in meine Hobbys zu investieren. Seit meiner Kindheit begleitet mich der Fußball – ob im Stadion als GAK-Anhänger oder einfach beim Kicken mit Freunden. Ebenso leidenschaftlich bin ich beim Schifahren dabei. Die Berge geben mir ein Gefühl von Freiheit, und die Bewegung in der Natur ist für mich ein echter Ausgleich. Allerdings merke ich zunehmend, wie der Schneemangel die Saison verkürzt und die Bedingungen verändert – das stimmt mich nachdenklich. Wenn ich zu Hause bin, tauche ich gerne in die Welt der Musikproduktion ein. Ich komponiere Orchestermusik am Computer – mit viel Begeisterung, aber leider (noch) erfolglos. Das stört mich aber nicht. Für mich zählt die Freude am Experimentieren mit Instrumenten und Harmonien. Es ist ein Hobby, das mich fordert und gleichzeitig sehr viel Freude bereitet.

Danke für das Gespräch – wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

ZHD bei der Seamless Learning-Konferenz an der WU Wien



Die vierte Seamless Learning-Konferenz war dem Thema „Molding minds – Melding modes“ gewidmet und fand Lunch-to-Lunch am 16. und 17. Oktober am Campus der Wirtschaftsuniversität Wien statt.

In drei Tracks setzten sich Vortragende und Teilnehmende mit dem Zusammenhang zwischen Lehr- und Lernerfahrungen, Lernerfolg und innovativen Bildungstechnologien wie Künstlicher Intelligenz und virtuellen Realitäten auseinander.

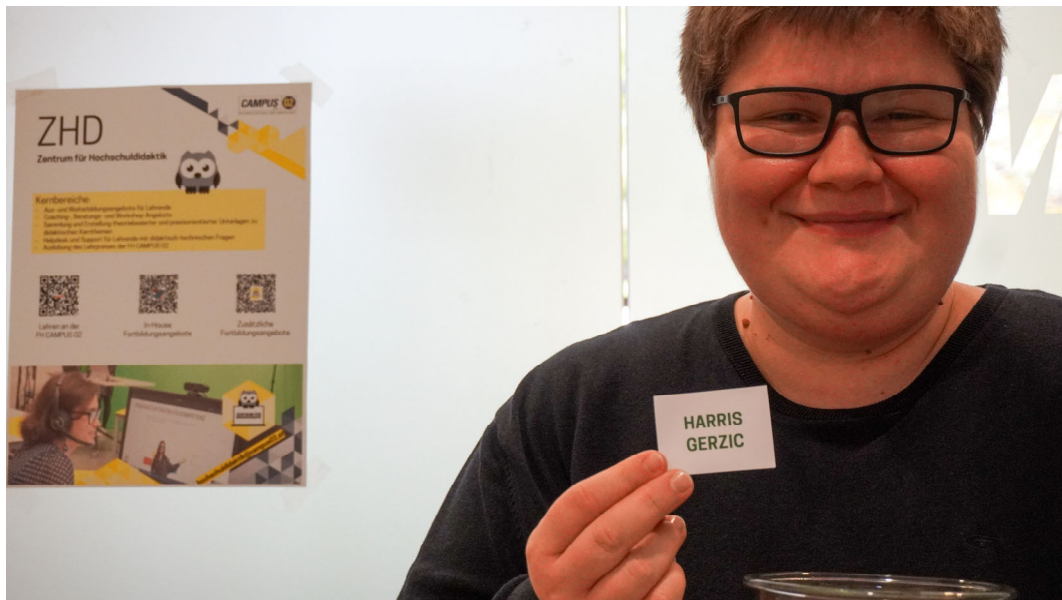
Dagmar Archan vom ZHD präsentierte im Track „Assessing AI/Al Assessing“ unter dem Titel '**AI-supported formative feedback**' die Ergebnisse einer an der FH CAMPUS 02 durchgeführten Pilotstudie zu KI-generiertem Feedback. Ihr Vortrag stieß auf reges Interesse und führte zu spannenden Diskussionen.

Weitere Informationen zur Konferenz finden sich auf der [Webseite der WU Wien](#).

Gewinner der Semesterbegrüßungsaktion

Der Gewinner des Wintersemester-Gewinnspiels wurde ausgelost!
Hier geht es zur [Ziehung des Gewinners](#).

Herzlichen Glückwunsch, Harris. Dein Preis ist auf dem Weg!



Planspiele effektiv einsetzen: ein neuer Use Case erklärt wie es geht

Wir freuen uns, Ihnen zu Beginn des Wintersemesters 2025/26 den neuen Use Case [Planspiele effektiv einsetzen: Wie digitale Simulationen Lernprozesse unterstützen können](#) zu präsentieren!



Wir danken Dr. Berndt Jesenko, MSc für das Teilen seiner Erfahrungen mit dem Thema Planspiele in der Lehre. In seinen Lehrveranstaltungen nutzt er das „Beer Game“ um Supply-Chain-Dynamiken erfahrbar zu machen und erklärt im Use Case, welchen Einfluss dies auf die Motivation oder auch den Lernerfolg haben kann und welche Tools und Methoden dabei hilfreich sind.



„Einen Use Case zu verfassen bietet den Rahmen, eine Lehrmethode systematisch zu reflektieren. Dabei entsteht ein tieferes Verständnis für das eigene didaktische Handeln und es bietet einen wertvollen Impuls für andere Lehrende, sie gezielt anzuwenden“

Dr. Berndt Jesenko, MSc

Sie haben auch ein didaktisches Thema zu technologiegestützter Lehre, welches Sie in einem Use Case teilen wollen? Oder Sie haben einen Wunsch zu einem Thema, welches auf dem eCampus noch dringend fehlt? Dann schreiben Sie doch eine unverbindliche E-Mail an: office@e-campus.st

Digitale Tools

FelloFish

FelloFish (ehemals Fiete.at) unterstützt Sie als Lehrperson dabei, KI-gestütztes, individuelles Feedback zu studentischen Texten zu erstellen. In der kostenlosen Testversion stehen Ihnen bis zu 100 Feedbacks zur Verfügung. Nach Ihrer Registrierung können Sie Aufgaben samt Bewertungskriterien und Aufgabenstellung – individuell oder mithilfe von Vorlagen – anlegen, sodass die KI differenziertes und lernzielorientiertes Feedback generiert. Vor der Freigabe haben Sie die Möglichkeit, die Aufgabe zu testen und anschließend per Link oder QR-Code mit Ihren Studierenden zu teilen. Eine Registrierung der Studierenden ist nicht erforderlich. Als Lehrperson erhalten Sie Einblick in die Einreichungen und Ergebnisse der KI.

Wichtig: FelloFish unterstützt den Schreib- und Überarbeitungsprozess von Texten, ersetzt jedoch nicht die kritische Prüfung und pädagogische Einordnung durch Sie als Lehrenden. Um den Lernprozess zu unterstützen, ist es daher empfehlenswert das KI-generierte Feedback im Dialog mit den Studierenden aufzugreifen.

Passend hierzu der kürzlich veröffentlichte **eCampus Use Case: [Lernförderliches Feedback mit KI](#)**

BERATUNG & INFORMATION

Interne Angebote

[Office 365 \(Digital Education Practitioner\)](#)

Di, 04. November 2025, 17:00-20:15, Online

[BREAK-OUT ZU MITTAG: Peer-Review in Moodle](#)

Mi, 05. November 2025, 12:00-12:30, Online

[Leistungsfeststellung \(Advanced Didactics Practitioner\)](#)

Di, 11. November 2025, 17:00-20:15, CZ 138

[Café für die Lehre](#)

Do, 13. November 2025, 09:30-10:30, CZ229

Hier finden Sie alle internen Angebote

Individuelle Angebote

Wir bieten auch individuelle Coaching-& Beratungstermine zu allen Bereichen der Hochschuldidaktik an und unterstützen Sie gerne bei Ihren didaktischen Anliegen! Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Wir laden Sie ein für einen Ideenaustausch oder bei konkreten Fragen wie gewohnt per [E-Mail](#) oder telefonisch mit uns in Kontakt zu treten.

Zu den Individuellen Angeboten

Externe Angebote

Auch andere Hochschulen stellen spannende und kostenfreie Workshops bereit. In unseren externen Angeboten finden Sie eine Übersicht vielfältiger Themen von Künstlicher Intelligenz über kreative Lehrmethoden bis hin zu Future Skills. Klicken Sie unten auf den Button, um direkt zur Workshop-Liste zu gelangen!

Externe Angebote

KI-Campus

Auf dem [KI-Campus](#) finden Sie zahlreiche kostenfreie Online-Kurse zum Thema Künstliche Intelligenz. Zwei davon möchten wir Ihnen besonders empfehlen:

- KI für Lehrende: [Generative KI im Hochschulkontext](#)

Generative KI im Hochschulkontext ist ein aktuelles Thema, das uns alle betrifft. In diesem Kurs werden grundlegende Kenntnisse im Bereich generativer KI für Lehrende an Hochschulen vermittelt. Das Angebot konzentriert sich dabei auf technische Grundlagen, ethische Fragestellungen und rechtliche Rahmenbedingungen, um ein kritisch-reflexives Handeln im Hochschulkontext zu fördern.

- Die KI-Verordnung der EU kompakt: [EU AI Act Essentials](#)

Der EU AI Act ist längst in der Umsetzung, doch was steckt eigentlich dahinter? Dieser Online-Kurs vermittelt ein fundiertes Grundverständnis des EU AI Acts und seiner rechtlichen Rahmenbedingungen für unterschiedliche Branchen. Auch wenn die Hochschule nicht im Mittelpunkt steht, bietet der Kurs wertvolle Orientierung und ein grundlegendes Verständnis zu den Konzepten und Anforderungen des EU AI Acts.

Wichtig: Für den Umgang mit KI in der Lehre gelten die FH CAMPUS 02 Richtlinien:

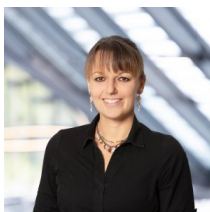
<https://www.campus02.at/unsere-hochschule/digitalisierung/kuenstliche-intelligenz/>

Workshops der Österreichischen Fachhochschul-Konferenz (FHK)

Auch in diesem Wintersemester bietet die FHK wieder Workshops zur Unterstützung Ihrer Lehre. Schauen Sie doch gleich einmal ins [Programm](#).

13.11.2025	KI unterstützte Lehre: Tools und workflow	Online-Workshop	Anmeldefrist 24.06.2025 - 27.10.2025	▼
17.11.2025	Der Generationen Gap in der Lehre: Gemeinsames und Unterschiedliches Ein Praxisworkshop für Lehrende und Mitarbeitende an FH	Online-Workshop	Anmeldefrist 24.06.2025 - 06.10.2025	▼
19.11.2025 20.11.2025	Hochschul-Didaktik I Ein Praxisworkshop im Online-Format	Online-Workshop	Anmeldefrist 24.06.2025 - 04.11.2025	▼
21.11.2025	Mit Feedforward volle Kraft voraus - Schwerpunkt: Referate und Präsentationen Konstruktiv vorwärts arbeiten statt Fehler aufzeigen. Ein Praxisworkshop	Online-Workshop	Anmeldefrist 24.06.2025 - 07.11.2025	▼
27.11.2025	Do (not) disturb?! Umgang mit Störungen in der Lehre und im direkten Kontakt mit Studierenden	Online-Workshop	Anmeldefrist 24.06.2025 - 13.11.2025	▼

Mitarbeiter*innen des ZHD



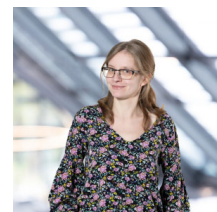
Dagmar Archan



Cornelius
Benekam



Ivanka Čujić



Andrea Büchner
(ehemals Meier)



[Anfahrtsplan/Lageplan](#)

[Social Wall](#)

[Impressum](#)

[Öffnungszeiten der FH](#)

[Presse](#)

[Datenschutz](#)

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH

Anschrift/Sitz:

Körblergasse 126
A-8010 Graz

Unternehmensgegenstand:

Die Gesellschaft ist Erhalter einer Fachhochschule im Sinne des Fachhochschulgesetzes. Der Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen, die Durchführung von Maßnahmen zum Zwecke der Aus- und Weiterbildung und Forschung sowie die Durchführung aller Geschäfte, die mit der Errichtung und dem Betrieb einer Fachhochschule und der Forschung verbunden sind.